



Programm 2017 in neuen Farben

Liebe Leser/innen und Interessent/innen,

nun ist er da – der Herbst und ganz langsam wechseln die Farben an den Bäumen von Grün nach Gelb und Rot. Im Oktober erscheinen auch unsere neuen Programme für 2017 in neuen Farben. Kompetenz und Persönlichkeit trägt dann Gelb und Forum Familie warmes Orange. Wieder finden Sie neben den etablierten Seminaren und Weiterbildungen neue Themen. Wenn Sie noch nicht im Verteiler des Odenwald-Instituts sind, fordern Sie die Programme kostenfrei an unter 06207 605-0 oder info@odenwaldinstitut.de.

Themen:

- > [Forum Familie: Begegnungen](#)
- > [KiFaZ-Begegnungen: Studienreise ...](#)
- > [Karl Kübel Akademie: Methodenwechsel](#)
- > [Konflikt-Coach: Weiterbildung im Wandel](#)
- > [Neuer Bildkalender 2017 der Karl Kübel Stiftung](#)
- > [Für Schnellentschlossene](#)
- > [Seminar-Mix](#)

> [Forum Familie: Begegnungen](#)

Bereits 2016 nahmen Flüchtlingsfamilien an zwei Familienkursen im Odenwald-Institut teil. Trotz mancher sprachlicher Herausforderung waren die Erfahrungen durchweg positiv und bereichernd für alle. 2017 wird es erstmals einen Kurs geben, der Begegnung nicht nur ermöglicht, sondern bewusst thematisiert. Sie sind herzlich eingeladen zu Ost-West-Begegnungen. Zum Herbst-Seminar „Wir sammeln Farben für den Winter“ gibt es noch Platz für eine Familie.

- Herzliche Begegnung von Ost bis West
Deutsche und Flüchtlingsfamilien teilen ihre Erfahrungsschätze
Tamer Karayel, Teresa Karayel, 06.-11.08.2017
[Herzliche Begegnungen von Ost bis West](#)

Im Forum Familie gibt es noch Plätze für die Advents- und Weihnachtsangebote.
Zu den Angeboten im Programm [Forum Familie](#)

[zurück](#)

> KiFaZ-Begegnungen: Studienreise ...

Auch die Fahrt mit dem Bildungsbus ermöglicht Begegnungen und neue Eindrücke von fünf Kinder- und Familienzentren, die ihre eigenen Begegnungsräume entwickelt haben.

- Studienreise KiFaZ – Eine Fahrt mit dem Bildungsbus
Kinder- und Familienzentren zwischen Stuttgart und Hamburg erleben
Herbert Vogt: 28.11.-02.12.2016
[Infos zur Studienreise Kinder- und Familienzentren](#)

Angebote für den Weg zum Kinder- und Familienzentrum:

- Methoden der Sozialraum- und Bedarfsanalyse
Einblicke in Analyseverfahren
Vanessa Schlevogt: 03.11.-04.11.2016
[Methoden der Sozialraum- und Bedarfsanalyse](#)
- Multiplikator/in und Berater/in für Kinder- und Familienzentren
Weiterbildung: Methoden, Strategien und Bausteine für die Begleitung und Beratung von
Institutionen, Einrichtungen und Teams
Herbert Vogt, Vanessa Schlevogt: Start 23.01.2016
[Multiplikator/ in und Berater/in für Kinder- und Familienzentren](#)

[zurück](#)

> Karl Kübel Akademie: Methodenwechsel

Zum zweiten Mal haben wir Interessierte mit Personalverantwortung zum Kennenlernen unserer Methodenwelt im Programm Karl Kübel Akademie eingeladen – diesmal in einem anderen Format. Schon jetzt dürfen Sie sich auf das nächste Format im kommenden Programm mit weiteren Methoden freuen.

- Methoden à la carte – Sonder-Veranstaltung zum Kennenlernen
Eine Reise durch die Methodenwelt mit kulinarischer Begleitung
24.10.2017
[Methoden à la carte](#)

Angebote im Programm der Karl Kübel Akademie:

- Einführung in die Transaktionsanalyse (TA)
Förderfähig im Programm Fachkurse Baden-Württemberg
Dr. Sigrun Ritzenfeldt-Turner: 21.-23.10.2016
[TA-Einführung](#)
- Leistungssteigerung von Lowperformern
Förderfähig im Programm Fachkurse Baden-Württemberg
Axel Ader: 09.11.2016, in Mannheim
[Leistungssteigerung von Lowperformern ermöglichen](#)
- Lebensphasenorientierte Personalentwicklung
Generationenmanagement - im Programm Welten verbinden
Dr. Claudia Härtl-Kasulke: 06.-07.03.2017
[Lebensphasenorientierte Personalpolitik](#)

Zum Programm der [Karl Kübel Akademie](#)

Ansprechpartnerin ist Britta Rademacher, Telefon 06207 605-110, b.rademacher@odenwaldinstitut.de.

[zurück](#)

> Konflikt-Coach: Weiterbildung im Wandel

Die Weiterbildung zum Konflikt-Coach wurde vor über 15 Jahren von Dr. Edmond Richter und Donata Oerke entwickelt und ständig weiterentwickelt. Nun steht ein neuer Entwicklungsschritt an: Mit Niko Bittner kommt ein Seminarleiter ins Boot, der in Gewaltprävention erfahren ist und bereits seit einigen Jahren Seminare in unserem Programm für geförderte Jungenkurse leitet. 2017 startet die Weiterbildung einmalig mit allen drei Seminarleitenden: Bittner, Oerke und Richter. So haben Sie die Chance, mit allen drei Seminarleitenden zu arbeiten und nochmals von Dr. Edmond Richters reichhaltigem Erfahrungsschatz und seinem erfrischenden Humor zu profitieren.

- Konflikt-Coaching und positiver Umgang mit Aggression
Umarme Deinen Tiger – Grund- und Aufbaustufe
Niko Bittner, Donata Oerke, Dr. Edmond Richter: Start 09.04.2017
[Konflikt-Coaching und positiver Umgang mit Aggression](#)

Für Interessierte berichtet ein Teilnehmer aktuell. Dieser und weitere Artikel dazu stellen wir online unter [Konflikt-Coaching und positive Aggression](#).

[zurück](#)

> Neuer Bildkalender 2017 der Karl Kübel Stiftung

Ein Geschenk, das vielen Freude bereitet: Der farbenfrohe Bildkalender „Ein Haus für Nepal“ 2017 der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie hilft in Nepal Familien beim Existenzaufbau ihrer Häuser in der vom Erdbeben zerstörten Region westlich von Kathmandu. Informationen und Motive sind abrufbar auf der Seite der [Karl Kübel Stiftung](#)

Mit dem diesjährigen Karl Kübel Preis 2016 würdigte die Karl Kübel Stiftung Peter Maffay für sein Engagement für traumatisierte Kinder. Informationen zu den [Preisen der Karl Kübel Stiftung](#)

[zurück](#)

> Für Schnellentschlossene:

- NLP-Einführung
Förderfähig im Programm Fachkurse Baden-Württemberg
Ingrid Blessing: 21.-23.10.2016
[NLP-Einführung](#)
- Keine Angst vor Gefühlen
Nur noch 2 Plätze
Johannes Jacobsen: 21.-23.10.2016
[Keine Angst vor Gefühlen](#)
- Umarme deinen Tiger
Anerkennungen: Bildungsurlaub, Lehrerfortbildung
Donata Oerke, Dr. Edmond Richter: 23.-28.10.2016
[Umarme deinen Tiger](#)
- Körperausdruck: Die Sprache der Bewegung
Körperausdruck in der Kommunikation
Sylke Brückner: 28.-30.10.2016
[Körperausdruck: Die Sprache der Bewegung](#)
- Die Kunst, Menschen zu begleiten und führen
KiKG®-Körperarbeit zur PrEssenz – eine besondere Erfahrung
Joël Weser: 30.10.-01.11.2016
[Die Kunst, Menschen zu begleiten und zu führen](#)
- Ausdrucksmalen – Ton in Ton
Wir lassen Farben erklingen und verwandeln Klänge in Farbe

Michael Podszun, Elke Wehling: 06.– 10.11.2016
[Ausdrucksmalen - Ton in Ton](#)

[zurück](#)

> [Seminar-Mix](#)

- MBSR-Schweigeretreat
Einübung in die Praxis der Achtsamkeit im Exerzitienhaus
Gabi Junklewitz: 14.– 18.11.2016, Hofheim a. Taunus
[MBSR-Schweigeretreat](#)
- Systemische Beratung - Einführung
Wichtige Bausteine des systemisch-lösungsorientierten Beratungsmodells
Josy Fischer-Johannsen: 14.-16.10.2016
[Systemische Beratung - Einführung](#)
- Gruppen lebendig und wirksam leiten
Förderfähig im Programm Fachkurse Baden-Württemberg
Dr. Stefan Padberg, Shirley Reinhaus: 16.-20.11.2016
[Gruppen lebendig und wirksam leiten](#)
- Beziehung, die man tanzen kann
Sich als Tango-Tanzende begegnen
Johannes Feuerbach: 18.-20.11.2016
[Beziehung, die man tanzen kann](#)
- Führungskompetenz erwerben
Für Führungskräfte zu Beginn ihrer Führungskarriere
Michael Eichberger: 20.-24.11.2016
[Führungskompetenz erwerben](#)
- Gewaltfreie Kommunikation - Einführung
Kooperation durch Aufrichtigkeit und Verständnis
Klaus Karstädt: 28.-30.11.2016
[Gewaltfreie Kommunikation - Einführung](#)
- Spiritualität und Alltag
Den rational materialistisch geprägten Alltag mit intuitiven oder spirituellen Erfahrungswelten verbinden
Ursula Greven-Lindemann, Ulf Lindemann: 04.-08.12.2016
[Spiritualität und Alltag](#)
- Ausdrucksspielen im Advent - Familienkurs
Texte, Bilderbücher, Gedichte, Sinnsprüche und Wintermärchen mit Fantasie lebendig werden lassen
Eva Peter-Moosig, Rudolf Petersen: 09.-11.12.2016
[Ausdrucksspielen im Advent](#)
- Den eigenen Weg gehen
Für Männer und Frauen
Donata Oerke: 16.-18.12.2016
[Den eigenen Weg gehen](#)

[zurück](#)

Save-the-Date: [Symposion Angst, Scham, Trauma - November 2017](#)

[zurück](#)

Informationen, Angebote und Anmeldemöglichkeiten unter www.odenwaldinstitut.de.

Das Odenwald-Institut erreichen Sie Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr unter Telefon 06207 605-0 sowie per Mail unter info@odenwaldinstitut.de.

Das Odenwald-Institut (OI)

führt als gemeinnützig anerkannte Bildungseinrichtung der Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie wertorientierte Seminare, Aus- und Weiterbildungen sowie Fachtagungen mit international anerkannten Fachleuten und Konzepten durch. Schwerpunkte sind Beruf, Kommunikation, persönliche Entwicklung für Fach- und Führungskräfte, Paare, Familien, Kinder und Jugendliche. Es ist Kooperationspartner des Landes Hessen in der Fortbildung von Lehrern und Schulleitern sowie des Kreises Bergstraße in der Jugendbildung. Seit der Kooperation mit der Dietmar Hopp Stiftung im Rahmen der Aktion „Starke Weggefährten“ (2011 bis 2013) bietet das Odenwald-Institut Angebote für Hospize und Sterbebegleitende.

Herzliche Grüße
Ihr Team des Odenwald-Instituts

Impressum

Odenwald-Institut der Karl Kübel Stiftung
Tromm 25, 69843 Wald-Michelbach
Telefon 06207-605-117, Telefax 06207-605-111

m.mirswa@odenwaldinstitut.de
www.odenwaldinstitut.de

Institutsleitung: Dr. Goder-Fahlbusch, Peter Jakobs
USt-IdNr. DE 151 755 625
Stiftungsvorstand: Daniela Kobelt Neuhaus, Michael J. Böhmer, Ralf Tepel
Stiftungsrat (Vorsitzender): Matthias Wilkes
Stiftungsaufsicht: Regierungspräsidium Darmstadt, Az: 25d 04/11-(1)-23

Redaktion

Dr. Sigrid Goder-Fahlbusch (verantwortlich i.S.d.P.), Marion Mirswa

Newsletter abmelden

über newsletter@odenwaldinstitut.de

Urheberrechtshinweise

Texte aus diesem Newsletter dürfen unter Angabe von Quelle und Autor/innen zitiert werden.

Datenschutz: Ihre Daten geben wir selbstverständlich nicht an Dritte weiter.

Haftungshinweise

Alle Informationen auf diesen Seiten wurden sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt. Dennoch können wir keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernehmen. Die Verantwortung für die einzelnen externen Beiträge liegt bei den jeweiligen Autoren/innen und gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder die des Odenwald-Instituts wieder. Ebenso übernehmen wir keinerlei Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.